



STATISTISCHER BERICHT

F II - m 10 / 19

Baugenehmigungen in Thüringen Oktober 2019

Bestell-Nr. 06 207

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- () Aussagewert eingeschränkt

Anmerkung: Abweichungen in den Summen, auch im Vergleich zu anderen Veröffentlichungen, erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik

Europaplatz 3, 99091 Erfurt

Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 57331-9642

Telefax: 0361 57331-9699

Internet: statistik.thueringen.de

E-Mail: auskunft@statistik.thueringen.de

Auskunft erteilt:

Referat: Verarbeitendes Gewerbe, Baugewerbe,
Bautätigkeit, Energie, Handwerk,
Abfallwirtschaft, Umwelt

Telefon: 0361 57334 3210

Herausgegeben im Dezember 2019

Heft-Nr.: 236/19

Preis: 5,00 Euro

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2019

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhaltsverzeichnis

Seite

Vorbemerkungen

3

Übersicht zu den Baugenehmigungen im Hochbau

7

Grafiken

- | | | |
|----|--|----|
| 1. | Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude
2018 und 2019
- Anzahl - | 8 |
| 2. | Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude
2018 und 2019
- Veranschlagte Kosten - | 8 |
| 3. | Genehmigte Wohnungen 2018 und 2019 | 9 |
| 4. | Genehmigte Wohnungen im Wohnungsneubau 2018 und 2019 nach
Gebäudetypen | 9 |
| 5. | Baugenehmigung für Wohngebäude (Neubau)
nach verwendeter primärer Energie zur Heizung
Januar bis Oktober 2019 | 18 |
| 6. | Baugenehmigung für Wohn- und Nichtwohngebäude (Neubau)
nach verwendeter primärer Energie zur Warmwasserbereitung
Januar bis Oktober 2019 | 18 |

Tabellen

- | | | |
|----|--|----|
| 1. | Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohnbauten
Hochbau insgesamt
1995 bis Oktober 2019 | 10 |
| 2. | Baugenehmigungen für Wohnbauten Januar bis Oktober 2019 | 12 |
| 3. | Baugenehmigungen für Nichtwohnbauten Januar bis Oktober 2019 | 13 |
| 4. | Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohnbauten nach Kreisen
Hochbau insgesamt
Oktober 2019 | 14 |

5. Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohnbauten nach Kreisen Hochbau insgesamt Januar bis Oktober 2019	16
6. Baugenehmigungen für Wohngebäude Januar bis Oktober 2019 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Heizung	19
7. Baugenehmigungen für Nichtwohngebäude Januar bis Oktober 2019 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Heizung	19
8. Baugenehmigungen für Wohngebäude Januar bis Oktober 2019 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Warmwasserbereitung	20
9. Baugenehmigungen für Nichtwohngebäude Januar bis Oktober 2019 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Warmwasserbereitung	20
10. Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohngebäude Januar bis Oktober 2019 nach Gebäudeart, Art der Beheizung und vorwiegend verwendeter Heizenergie	21

Vorbemerkungen

Ziel der Statistik

Die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau gehört zum System der Bundesstatistiken und besteht aus Baugenehmigungs-, Baufertigstellungs-, Bauüberhangs- und Bauabgangserhebung. Sie liefert in vorwiegend mengenmäßiger Darstellung Ergebnisse über die Struktur, den Umfang und die Entwicklung der Bautätigkeit im Hochbau und ist somit ein wichtiger Indikator für die Beurteilung der Wirtschaftsentwicklung im Bausektor. Darüber hinaus dient sie der Fortschreibung des Wohnungsbestandes und stellt Informationen z.B. für die Planung in den Gebietskörperschaften, für Wirtschaft, Forschung und Städtebau zur Verfügung.

Rechtsgrundlage

Die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau ist angeordnet durch das Gesetz über die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und die Fortschreibung des Wohnungsbestandes (Hochbaustatistikgesetz - HBauStatG) vom 5. Mai 1998 (Bundesgesetzblatt I S. 869 f.), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26. Juli 2016 (BGBl. I S. 1839), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22.01.1987 (BGBl. I S. 462, 565), in der Fassung der Bekanntmachung vom 20.10.2016 (BGBl. I S. 2394).

Erhebungsmerkmale

1. Bauherren nach Bauherrengruppen
2. Lage des Baugrundstücks
3. Art und veranschlagte Kosten der Baumaßnahmen
4. Gebäude nach Art, Fläche und (bei Errichtung neuer Wohngebäude) Haustyp
5. Für neu zu errichtende Gebäude Rauminhalt, Geschosshöhe, Art der Beheizung und vorwiegende Heizenergie sowie überwiegend verwendeter Baustoff
6. Für Gebäude mit Wohnraum die Zahl der Wohnungen

Erhebungseinheit

Erfasst werden genehmigungspflichtige oder zustimmungsbedürftige sowie in Thüringen ab 1.7.1994 - bei vereinfachten baurechtlichen Bestimmungen - anzeige- bzw. kenntnisgabepflichtige oder einem Genehmigungsverfahren unterliegende Hochbaumaßnahmen, bei denen Wohn- oder Nutzraum geschaffen oder verändert wird. Der umfassende Bereich der Baureparaturen ist somit nicht Erhebungsgegenstand in der Bautätigkeitsstatistik. Erhebungseinheit ist das einzelne (Wohn- oder Nichtwohn-) Gebäude, wobei sowohl die Errichtung neuer Gebäude als auch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden zu erfassen sind. Während im Wohnbau alle Baumaßnahmen in die Statistik einbezogen werden, bleiben im Nichtwohnbau Objekte bis zu 350 m³ Rauminhalt oder 18 000 EUR (1997 bis 2001: 35 000 DM, bis 1996: 25 000 DM) veranschlagte Kosten unberücksichtigt, sofern sie keine Wohnräume enthalten.

Methodische Hinweise

Die monatliche Berichterstattung über Baugenehmigungen basiert auf den von den Bauaufsichtsbehörden abgegebenen Meldungen, die nicht immer zeitgerecht übermittelt werden. Die Ergebnisse berücksichtigen daher nur diejenigen Objekte, von denen im Berichtszeitraum die Baugenehmigung übersandt wurde. Hieraus ergeben sich Unterschiede zum tatsächlichen Baugeschehen in den einzelnen Monaten.

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden können zur Verringerung der Anzahl der Wohnungen bzw. der Wohn- oder Nutzflächen führen. Dadurch können in den Tabellen auch negative Werte stehen.

Abweichungen in den Summen erklären sich aus Korrekturen zur Jahresaufbereitung. Diese Korrekturen können nur in der Jahressumme und nicht in den einzelnen Monaten bzw. Viertel Jahren ausgewiesen werden.

Ab Berichtsjahr 2012 werden die "Sonstigen Wohneinheiten" als Wohnungen erfasst.

Definitionen

Gebäude

Gebäude sind selbstständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind und die von Menschen betreten werden können und geeignet oder bestimmt sind, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen zu dienen. Dabei kommt es auf die Umschließung durch Wände nicht an; die Überdachung allein ist ausreichend. Bei Doppel-, Gruppen- oder Reihenhäusern gilt jeder Teil, der von dem anderen durch eine Trennwand geschieden ist, als selbst-ständiges Gebäude. Bei Wohnblöcken mit mehreren Zugängen wird jeder Gebäudeteil mit eigenem Zugang als ein einzelnes Gebäude gezählt.

Wohngebäude

Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte - gemessen an der Nutzfläche (DIN 277) - Wohnzwecken dienen. Nebennutzflächen in Wohngebäuden (Abstellräume u.Ä.) werden zur Bestimmung des Nutzungsschwerpunktes nicht herangezogen.

Nichtwohngebäude

Nach der Systematik der Bauwerke sind Nichtwohngebäude solche Gebäude, die überwiegend für Nichtwohnzwecke bestimmt sind, d.h. Gebäude, in denen mehr als die Hälfte der Gesamtnutzfläche Nichtwohnzwecken dient.

Errichtung neuer Gebäude

Unter Errichtung neuer Gebäude werden Neubauten und Wiederaufbauten verstanden. Als Wiederaufbau gilt der Aufbau zerstörter oder abgerissener Gebäude ab Oberkante des noch vorhandenen Kellergeschosses.

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden sind bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen.

Wohnung

Unter einer Wohnung sind nach außen abgeschlossene, zu Wohnzwecken bestimmte, in der Regel zusammenliegende Räume zu verstehen, die die Führung eines eigenen Haushalts ermöglichen. Eine Wohnung hat grundsätzlich einen eigenen abschließbaren Zugang unmittelbar vom Freien, vom Treppenhaus oder von einem Vorraum, ferner Wasserversorgung, Abguss und Toilette.

Wohnräume

Wohnräume sind Räume, die für Wohnzwecke bestimmt sind und mindestens eine Wohnfläche von 6 m² haben sowie abgeschlossene Küchen unabhängig von deren Größe.

Wohnfläche

Die Wohnfläche (zu berechnen nach der Verordnung der Wohnfläche (Wohnflächenverordnung – WoFlV) vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2346)) umfasst die Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu dieser Wohnung gehören, also die Flächen von Wohn- und Schlafräumen, Küchen und Nebenräumen (z. B. Dielen, Abstellräume und Bad) innerhalb der Wohnung.

Die Wohnfläche eines Wohnheims umfasst die Grundflächen der Räume, die zur alleinigen und gemeinschaftlichen Nutzung durch die Bewohner bestimmt sind.

Zur Wohnfläche gehören auch die Grundflächen von Wintergärten, Schwimmbädern und ähnlichen nach allen Seiten geschlossenen Räumen sowie Balkonen, Loggien, Dachgärten und Terrassen, wenn sie ausschließlich zu der Wohnung oder dem Wohnheim gehören.

Voll berechnet werden die Grundflächen von Räumen und Raumteilen mit einer lichten Höhe von mindestens 2 m. Die Grundflächen von Räumen und Raumteilen mit einer lichten Höhe von mindestens einem Meter und weniger als zwei Metern und von unbeheizbaren Wintergärten, Schwimmbädern und ähnlichen nach allen Seiten geschlossenen Räumen sind zur Hälfte, von Balkonen, Loggien, Dachgärten und Terrassen sind in der Regel zu einem Viertel, höchstens jedoch zur Hälfte anzurechnen.

Nicht gezählt werden die Grundflächen von Zubehörräumen (z. B. Kellerräume, Abstellräume außerhalb der Wohnung, Waschküchen, Bodenräume, Trockenräume, Heizungsräume und Garagen).

Nutzfläche

Unter der Nutzfläche im Sinne der Bautätigkeitsstatistik versteht man die anrechenbaren Flächen in Gebäuden oder Gebäudeteilen, die nicht Wohnzwecken dienen. Die Nutzfläche ist die Fläche, die sich ergibt, wenn von der Nutzfläche nach DIN 277 die Wohnfläche abgezogen wird. Zur Nutzfläche gehören die Hauptnutzflächen und die Nebennutzflächen gemäß den Nutzungsarten Nr. 1 - 7 der DIN 277, Teil 2, nicht jedoch die Konstruktions-, Funktions- und Verkehrsflächen.

Rauminhalt

Rauminhalt ist das von den äußeren Begrenzungsflächen eines Gebäudes eingeschlossene Volumen (Bruttorauminhalt); d.h. das Produkt aus der überbauten Fläche und der anzusetzenden Höhe, es umfasst auch den Rauminhalt der Konstruktionen.

Veranschlagte Kosten der Bauwerke

Veranschlagte Kosten im Sinne der Bautätigkeitsstatistik sind die Kosten der Baukonstruktion (einschließlich Erdarbeiten und baukonstruktive Einbauten), die Kosten der Installationen, die Kosten der betriebstechnischen Anlagen und die Kosten für betriebliche Einbauten sowie für besondere Bauausführungen. Kosten für nicht fest verbundene Einbauten, die nicht Bestandteil des Bauwerkes sind, wie Großrechenanlagen oder industrielle Produktionsanlagen, sind nicht einbezogen.

Die Umsatz-(Mehrwert-)steuer ist in den veranschlagten Kosten enthalten. Die veranschlagten Kosten werden zum Zeitpunkt der Baugenehmigung ermittelt.

Bauherr

Bauherr ist der rechtlich und wirtschaftlich verantwortliche Auftraggeber bei einem Bauvorhaben, d.h. wer im eigenen Namen und für eigene oder fremde Rechnung Bauvorhaben durchführt oder durchführen lässt. Die Feststellung des Bauherrn bezieht sich auf den Zeitpunkt der Baugenehmigung, sie ist deshalb unabhängig von einer eventuell beabsichtigten späteren Veräußerung des Gebäudes oder der Wohnungen.

Öffentliche Bauherren

Als öffentliche Bauherren gelten Kommunen, kommunale Wohnungsunternehmen sowie Bund und Land. Dies sind Unternehmen oder Einrichtungen, bei denen Kommune, Land oder Bund mit mehr als 50 % Nennkapital oder Stimmrecht beteiligt sind.

Private Haushalte

Private Haushalte sind alle natürlichen Personen und Personengemeinschaften ohne eigene Rechtspersönlichkeit. Bei Einzelunternehmen und freiberuflich tätigen Personen ist entscheidend für die Zuordnung, wie der Bauherr nach außen auftritt. Handelt er im Namen seines Unternehmens, wird das Bauvorhaben dem Betriebsvermögen zugerechnet, anderenfalls dem Privateigentum.

Organisationen ohne Erwerbszweck

Organisationen ohne Erwerbszweck sind Vereine, Verbände und andere Zusammenschlüsse, die gemeinnützige Zwecke verfolgen oder der Förderung bestimmter Interessen ihrer Mitglieder bzw. anderer Gruppen dienen, z.B. Organisationen der Erziehung, Wissenschaft, Kultur sowie der Sport- und Jugendpflege, Kirchen, karitative Organisationen, Organisationen des Wirtschaftslebens und der Gewerkschaften, Arbeitgeberverbände, Berufsorganisationen und Wirtschaftsverbände, politische Parteien.

Anstaltsgebäude

Anstaltsgebäude sind Nichtwohngebäude, in denen überwiegend Personen untergebracht sind und die mit Einrichtungen für eine zentrale Haushaltsführung ausgestattet sind, z.B. Krankenhäuser, Gebäude für die Pflege Behinderteter, Altenpflege- und Krankenhäuser, Heime für Säuglinge, Kinder und Jugendliche, Erziehungsheime, Muttergenesungsheime, Ferien- und Erholungsheime, Heime von Unterrichtsanstalten, Kasernen, Bereitschaftsgebäude, Klöster, Justizvollzugsanstalten.

Büro- und Verwaltungsgebäude

Büro- und Verwaltungsgebäude sind Nichtwohngebäude, die überwiegend Büro- und Verwaltungszwecken dienen.

Landwirtschaftliche Betriebsgebäude

Landwirtschaftliche Betriebsgebäude sind Nichtwohngebäude, die überwiegend land- und forstwirtschaftlichen, Gärtnerei- oder Fischereizwecken dienen. Sie erstrecken sich nicht auf Gebäude für Tier- und Pflanzenhaltung in zoologischen und botanischen Gärten, ebenso nicht auf Kühlhäuser, Silos, Warenlagergebäude und Ähnliches.

Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude

Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude sind Nichtwohngebäude, die nicht land- und forstwirtschaftlichen, Gärtnerei- oder Fischereizwecken dienen. Sie werden unterteilt in Fabrik- und Werkstattgebäude, Handels- und Lagergebäude, Verkehrsgebäude, Hotels, Gasthöfe und Fremdenheime, Pensionen, Gaststättengebäude und andere nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude, wie z.B. Filmtheater, Spielbanken, Ateliergebäude.

Sonstige Nichtwohngebäude

Sonstige Nichtwohngebäude umfassen Kindertagesstätten, Schulgebäude, Hochschulgebäude, Gebäude für Forschungszwecke, Museen, Theater, Opernhäuser, Bibliotheken, Kongresshallen u.Ä., Kirchen und sonstige Kultgebäude, medizinische Behandlungsinstitute, Gebäude für Heilbäder oder die Gesundheitspflege, Sportgebäude und andere Nichtwohngebäude, wie z.B. Freizeitgebäude, Dorfgemeinschaftshäuser, Bunker, Pförtnerhäuser, Umkleidegebäude.

Übersicht zu den Baugenehmigungen im Hochbau Januar bis Oktober 2019

In den ersten zehn Monaten 2019 wurden von den Bauaufsichtsämtern in Thüringen insgesamt 4 099 Baugenehmigungen und Bauanzeigen für Hochbauten gemeldet.

Das waren 3,1 Prozent bzw. 132 Baugenehmigungen weniger als im Vergleichszeitraum 2018.

Für alle Vorhaben wurde ein Kostenvolumen von 1 338 Millionen EUR veranschlagt, 1,9 Prozent bzw. 25,2 Millionen EUR mehr als von Januar bis Oktober 2018.

58,7 Prozent der veranschlagten Kosten wurden für den Wohn- und 41,3 Prozent für den Nichtwohnbau vorgesehen.

In den ersten zehn Monaten 2019 wurde der Bau von insgesamt 4 225 Wohnungen genehmigt. Damit wurden von den Bauherren gegenüber dem Vorjahreszeitraum 53 Wohnungen mehr geplant.

Von diesen	4 225	Wohnungen sind
	3 341	in neuen Wohngebäuden,
	150	in neuen Nichtwohngebäuden,
	734	durch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

vorgesehen.

Bis Oktober 2019 wurden 734 Wohnungen genehmigt, die durch bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden z.B. durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen entstehen sollen.

Im **Wohnungsneubau** wurden 3 341 Wohnungen genehmigt, 23 Wohnungen mehr als in der vergleichbaren Zeitspanne 2018.

Im Geschossbau d.h. in *Gebäuden mit 3 und mehr Wohnungen*, einschl. Wohnheime wurden 1 681 Wohnungen genehmigt, ein Plus von 64 Wohnungen.

Mit 1 514 Genehmigungen für Wohnungen in neuen *Einfamilienhäusern* wurden gegenüber dem Zeitraum des Vorjahrs 19 Genehmigungen weniger erteilt.

Die restlichen 146 Wohnungen werden in neuen *Zweifamilienhäusern* entstehen. Damit wurde das Ergebnis um 22 Wohnungen unterschritten.

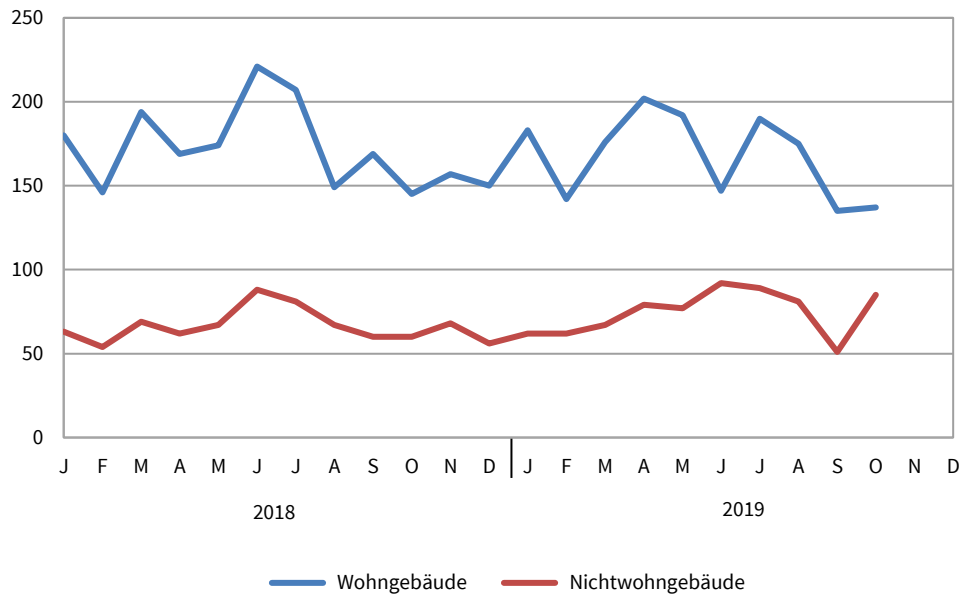
Zum Zeitpunkt der Genehmigung neuer Wohngebäude sind insgesamt 580 Millionen EUR Baukosten veranschlagt worden.

Die Kosten je Quadratmeter Wohnfläche liegen rein rechnerisch in neuen Einfamilienhäusern bei 1 625 EUR, in neuen Zweifamilienhäusern bei 1 506 EUR und in Mehrfamilienhäusern bei 1 480 EUR.

Die Bauaufsichtsbehörden gaben in den ersten zehn Monaten 2019 im **Nichtwohnbau** 1 152 neue Gebäude bzw. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden mit einer Nutzfläche von 479 610 Quadratmetern zum Bau frei. Damit lag die Nachfrage für den Bau von Nichtwohngebäuden um 3,1 Prozent über dem Niveau des Vorjahreszeitraumes. 745 Nichtwohngebäude mit einer Nutzfläche von 420 570 Quadratmetern werden durch Neubau entstehen. Das sind 74 Vorhaben bzw. 11,0 Prozent mehr als im Vorjahresvergleich.

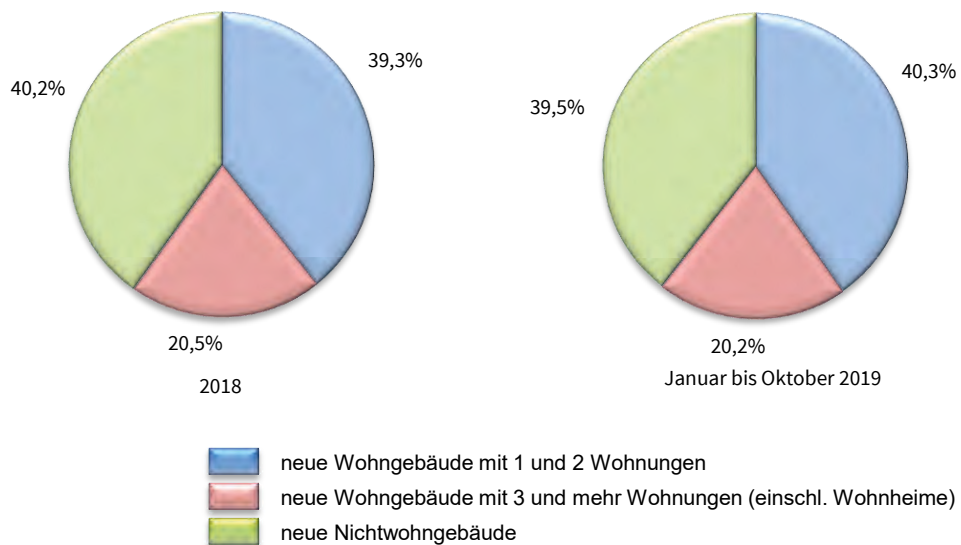
Die zum Zeitpunkt der Baugenehmigung veranschlagten Kosten im Nichtwohnbau insgesamt betrugen 553 Millionen EUR. 378 Millionen EUR wurden für neue Nichtwohngebäude veranschlagt, gegenüber den ersten zehn Monaten des Vorjahres entspricht das einem Plus von 11,3 Prozent.

**1. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude
2018 und 2019**
- Anzahl -



Thüringer Landesamt für Statistik

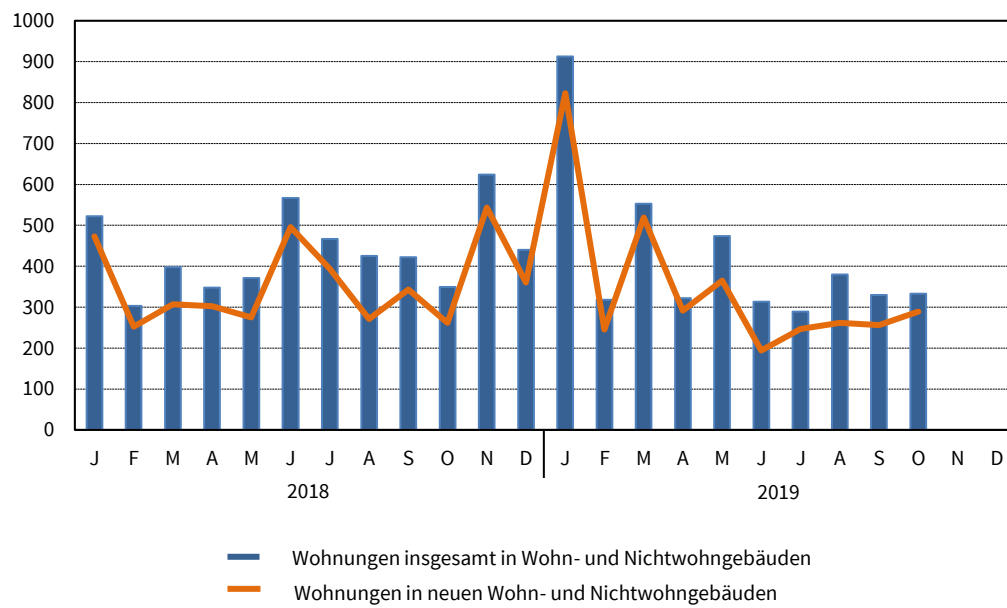
2. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude 2018 und 2019
- Veranschlagte Kosten -



Thüringer Landesamt für Statistik

3. Genehmigte Wohnungen 2018 und 2019

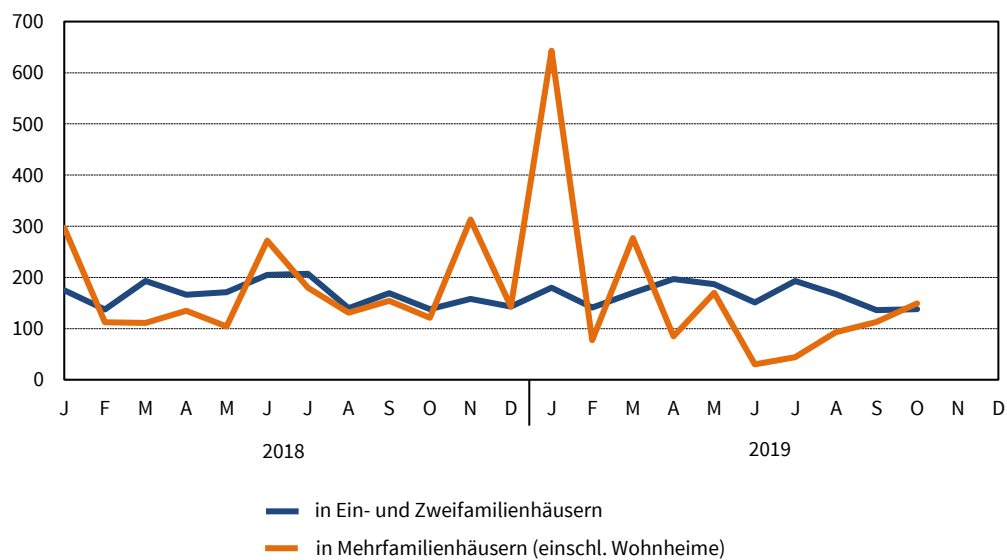
- Anzahl -



Thüringer Landesamt für Statistik

4. Genehmigte Wohnungen im Wohnungsneubau 2018 und 2019 nach Gebäudetypen

- Anzahl -



Thüringer Landesamt für Statistik

**1. Baugenehmigungen *) für Wohn- und Nichtwohngebäude
Hochbau insgesamt
1995 bis Oktober 2019**

Zeit- raum	Alle Baumaßnahmen			Errichtung neuer Gebäude								
				Wohngebäude				Nichtwohngebäude				
	Gebäude/ Baumaß- nahmen	Woh- nungen	veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt	Wohnungen		veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	veran- schlagte Kosten der Bauwerke
						ins- gesamt	Wohn- fläche					
	Anzahl		1 000 EUR	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	100 m²	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m³	100 m²	1 000 EUR
1995	12 988	21 354	4 007 258	6 894	8 028	17 141	14 273	1 815 965	1 818	10 939	18 296	1 337 856
1996	14 107	22 530	4 272 426	8 052	8 412	18 027	15 482	1 897 018	1 621	11 720	19 877	1 532 403
1997	12 824	16 517	3 807 774	6 799	6 484	13 020	11 918	1 435 396	1 521	10 457	17 211	1 386 972
1998	12 012	13 989	2 990 461	6 191	5 487	10 219	9 918	1 209 886	1 324	7 953	11 779	935 544
1999	11 411	11 341	2 635 250	5 941	4 781	8 481	8 792	1 044 633	1 280	7 018	11 028	875 306
2000	9 100	7 955	2 303 030	4 420	3 572	6 129	6 549	764 970	1 147	6 502	10 023	893 120
2001	8 233	6 227	1 937 172	3 716	2 959	4 912	5 348	623 211	1 028	6 428	9 624	741 911
2002	7 152	4 962	1 544 160	3 181	2 443	3 921	4 509	518 879	827	4 775	7 287	531 371
2003	7 224	5 150	1 683 172	3 569	2 752	4 395	5 081	580 491	713	4 905	6 867	682 409
2004	6 667	4 705	1 510 752	2 951	2 363	3 819	4 342	494 424	795	5 110	6 938	584 180
2005	5 756	3 723	1 174 237	2 458	1 945	3 177	3 665	406 123	706	4 056	5 430	422 352
2006	5 659	3 802	1 210 746	2 313	1 857	3 040	3 463	393 061	778	4 596	6 429	467 178
2007	4 652	3 379	1 034 518	1 577	1 413	2 349	2 595	299 844	794	4 051	5 861	358 116
2008	4 496	2 725	1 166 867	1 438	1 335	2 154	2 390	293 432	866	5 510	7 499	495 083
2009	4 530	3 268	1 039 197	1 552	1 438	2 372	2 646	323 644	753	3 478	5 232	344 271
2010	4 438	2 773	1 102 146	1 570	1 416	2 168	2 589	326 735	784	4 565	5 975	419 597
2011	4 881	3 633	1 138 400	1 819	1 694	2 769	3 230	392 177	889	4 773	6 239	365 786
2012	5 097	4 528	1 219 925	1 898	1 792	2 958	3 440	429 142	858	7 265	8 276	468 058
2013	4 844	4 171	1 423 066	1 891	1 862	3 058	3 522	460 811	791	5 806	7 279	644 739
2014	4 719	4 207	1 202 782	1 891	1 948	3 226	3 690	505 413	716	3 743	4 964	349 296
2015	5 224	5 227	1 259 398	2 146	2 206	3 692	4 164	572 361	771	3 117	4 222	311 603
2016	5 340	7 611	1 479 867	2 245	2 670	4 884	4 999	719 513	720	3 297	4 774	346 530
2017	5 090	5 401	1 545 595	2 120	2 172	3 749	4 195	618 443	817	5 788	6 719	450 075
2018	4 972	5 236	1 645 878	2 061	2 367	4 075	4 414	701 048	795	3 624	5 041	470 536

Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %

1996	8,6	5,5	6,6	16,8	4,8	5,2	8,5	4,5	- 10,8	7,1	8,6	14,5
1997	- 9,1	- 26,7	- 10,9	- 15,6	- 22,9	- 27,8	- 23,0	- 24,3	- 6,2	- 10,8	- 13,4	- 9,5
1998	- 6,3	- 15,3	- 21,5	- 8,9	- 15,4	- 21,5	- 16,8	- 15,7	- 13,0	- 23,9	- 31,6	- 32,5
1999	- 5,0	- 18,9	- 11,9	- 4,0	- 12,9	- 17,0	- 11,4	- 13,7	- 3,3	- 11,8	- 6,4	- 6,4
2000	- 20,3	- 29,9	- 12,6	- 25,6	- 25,3	- 27,7	- 25,5	- 26,8	- 10,4	- 7,4	- 9,1	2,0
2001	- 9,5	- 21,7	- 15,9	- 15,9	- 17,2	- 19,9	- 18,3	- 18,5	- 10,4	- 1,1	- 4,0	- 16,9
2002	- 13,1	- 20,3	- 20,3	- 14,4	- 17,4	- 20,2	- 15,7	- 16,7	- 19,6	- 25,7	- 24,3	- 28,4
2003	1,0	3,8	9,0	12,2	12,6	12,1	12,7	11,9	- 13,8	2,7	- 5,8	28,4
2004	- 7,7	- 8,6	- 10,2	- 17,3	- 14,1	- 13,1	- 14,5	- 14,8	11,5	4,2	1,0	- 14,4
2005	- 13,7	- 20,9	- 22,3	- 16,7	- 17,7	- 16,8	- 15,6	- 17,9	- 11,2	- 20,6	- 21,7	- 27,7
2006	- 1,7	2,1	3,1	- 5,9	- 4,5	- 4,3	- 5,5	- 3,2	10,2	13,3	18,4	10,6
2007	- 17,8	- 11,1	- 14,6	- 31,8	- 23,9	- 22,7	- 25,1	- 23,7	2,1	- 11,9	- 8,8	- 23,3
2008	- 3,4	- 19,4	12,8	- 8,8	- 5,5	- 8,3	- 7,9	- 2,1	9,1	36,0	28,0	38,2
2009	0,8	19,9	- 10,9	7,9	7,7	10,1	10,7	10,3	- 13,0	- 36,9	- 30,2	- 30,5
2010	- 2,0	- 15,1	6,1	1,2	- 1,5	- 8,6	- 2,1	1,0	4,1	31,3	14,2	21,9
2011	10,0	31,0	3,3	15,9	19,6	27,7	24,7	20,0	13,4	4,6	4,4	- 12,8
2012	4,4	24,6	7,2	4,3	5,8	6,8	6,5	9,4	- 3,5	52,2	32,6	28,0
2013	- 5,0	- 7,9	16,7	- 0,4	3,9	3,4	2,4	7,4	- 7,8	- 20,1	- 12,0	37,7
2014	- 2,6	0,9	- 15,5	-	4,6	5,5	4,8	9,7	- 9,5	- 35,5	- 31,8	- 45,8
2015	10,7	24,2	4,7	13,5	13,2	14,4	12,8	13,2	7,7	- 16,7	- 15,0	- 10,8
2016	2,2	45,6	17,5	4,6	21,0	32,3	20,1	25,7	- 6,6	5,8	13,1	11,2
2017	- 4,7	- 29,0	4,4	- 5,6	- 18,7	- 23,2	- 16,1	- 14,0	13,5	75,6	40,8	29,9
2018	- 2,3	- 3,1	6,5	- 2,8	9,0	8,7	5,2	13,4	- 2,7	- 37,4	- 25,0	4,5

*) von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen

Noch 1. Baugenehmigungen ^{*)} für Wohn- und Nichtwohngebäude
 Hochbau insgesamt
 1995 bis Oktober 2019

Zeit- raum	Alle Baumaßnahmen			Errichtung neuer Gebäude								
				Wohngebäude				Nichtwohngebäude				
	Gebäude/ Baumaß- nahmen	Woh- nungen	veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt	Wohnungen		veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	veran- schlagte Kosten der Bauwerke
						ins- gesamt	Wohn- fläche					
	Anzahl		1 000 EUR	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	1 000 EUR
2018	4 972	5 236	1 645 878	2 061	2 367	4 075	4 414	701 048	795	3 624	5 041	470 536
1. Vj.	1 194	1 223	375 874	520	586	1 025	1 087	173 004	186	721	996	89 268
2. Vj.	1 358	1 286	432 153	564	625	1 053	1 161	175 426	217	968	1 210	113 383
3. Vj.	1 330	1 314	403 109	525	592	981	1 110	173 119	208	907	1 340	115 603
4. Vj.	1 090	1 413	434 742	452	564	1 016	1 057	179 499	184	1 027	1 495	152 282
Jan.-Okt.	4 231	4 172	1 313 059	1 754	1 951	3 318	3 645	567 351	671	2 820	3 846	339 439
Januar	386	522	137 024	180	228	472	426	67 776	63	256	384	38 290
Februar	355	303	121 760	146	166	249	301	49 482	54	319	331	33 855
März	453	398	117 090	194	192	304	360	55 746	69	145	281	17 123
April	407	348	126 783	169	196	301	346	54 076	62	154	238	21 357
Mai	414	371	111 805	174	176	275	330	48 686	67	251	363	35 802
Juni	537	567	193 565	221	253	477	484	72 664	88	563	609	56 224
Juli	500	467	155 425	207	228	387	419	69 049	81	413	556	49 672
August	418	425	132 204	149	167	271	316	47 791	67	278	442	39 483
September	412	422	115 480	169	198	323	374	56 279	60	217	342	26 448
Oktober	349	349	101 923	145	147	259	287	45 802	60	224	300	21 185
November	383	624	165 678	157	237	471	442	74 514	68	547	794	69 680
Dezember	358	440	167 141	150	180	286	328	59 183	56	256	400	61 417
2019												
1. Vj.	1 123	1 784	423 451	501	747	1 488	1 453	219 714	191	1 054	1 213	101 514
2. Vj.	1 318	1 109	380 174	541	553	820	1 027	168 160	248	798	1 192	103 924
3. Vj.	1 271	999	375 561	500	485	746	920	147 788	221	840	1 241	111 125
4. Vj.												
Jan.-Okt.	4 099	4 225	1 338 249	1 679	1 939	3 341	3 684	579 809	745	3 118	4 206	377 795
Januar	418	913	174 539	183	402	823	825	120 965	62	158	198	14 732
Februar	318	318	119 378	142	137	218	258	41 389	62	614	579	45 757
März	387	553	129 534	176	208	447	369	57 360	67	283	437	41 025
April	461	322	127 853	202	207	282	375	58 657	79	288	414	37 469
Mai	457	474	136 116	192	214	357	406	66 682	77	291	418	33 296
Juni	400	313	116 205	147	131	181	247	42 821	92	219	360	33 159
Juli	452	289	156 471	190	168	237	310	50 298	89	531	737	59 890
August	480	380	121 820	175	169	260	315	53 754	81	159	264	26 691
September	339	330	97 270	135	148	249	295	43 736	51	150	241	24 544
Oktober	387	333	159 063	137	155	287	284	44 147	85	425	559	61 232
November												
Dezember												

Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %

2019												
Jan.-Okt.	- 3,1	1,3	1,9	- 4,3	- 0,6	0,7	1,1	2,2	11,0	10,6	9,4	11,3
Januar	8,3	74,9	27,4	1,7	76,3	74,4	93,5	78,5	- 1,6	- 38,3	- 48,3	- 61,5
Februar	- 10,4	5,0	- 2,0	- 2,7	- 17,5	- 12,4	- 14,2	- 16,4	14,8	92,5	74,7	35,2
März	- 14,6	38,9	10,6	- 9,3	8,3	47,0	2,7	2,9	- 2,9	95,2	55,4	139,6
April	13,3	- 7,5	0,8	19,5	5,6	- 6,3	8,3	8,5	27,4	87,0	73,8	75,4
Mai	10,4	27,8	21,7	10,3	21,6	29,8	22,9	37,0	14,9	15,9	15,2	- 7,0
Juni	- 25,5	- 44,8	- 40,0	- 33,5	- 48,2	- 62,1	- 49,0	- 41,1	4,5	- 61,1	- 40,9	- 41,0
Juli	- 9,6	- 38,1	0,7	- 8,2	- 26,3	- 38,8	- 26,1	- 27,2	9,9	28,6	32,6	20,6
August	14,8	- 10,6	- 7,9	17,4	1,2	- 4,1	- 0,3	12,5	20,9	- 42,8	- 40,3	- 32,4
September	- 17,7	- 21,8	- 15,8	- 20,1	- 25,3	- 22,9	- 21,2	- 22,3	- 15,0	- 30,9	- 29,7	- 7,2
Oktober	10,9	- 4,6	56,1	- 5,5	5,4	10,8	- 1,0	- 3,6	41,7	89,7	86,2	189,0
November												
Dezember												

^{*)} von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen

2. Baugenehmigungen *) für Wohngebäude Januar bis Oktober 2019

Gebäudeart Bauherrengruppe	Alle Baumaßnahmen				Errichtung neuer Gebäude				
	Gebäude/ Baumaß- nahmen	Woh- nungen	Wohn- räume	veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt	Wohnungen		veran- schlagte Kosten der Bauwerke
							ins- gesamt	Wohn- fläche	
	Anzahl			1 000 EUR	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR
Januar bis Oktober 2019									
Wohngebäude mit 1 Wohnung	x	x	x	x	1 514	1 177	1 514	2 232	362 636
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	x	x	x	x	73	83	146	156	23 411
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	x	x	x	x	90	646	1 536	1 254	185 557
Wohnheime	7	193	221	11 363	2	36	145	43	8 205
Wohngebäude insgesamt	2 947	4 007	17 611	785 222	1 679	1 941	3 341	3 684	579 809
darunter mit Eigentumswohnungen	55	283	987	34 274	17	100	201	181	22 917
Von den Wohngebäuden entfielen auf öffentliche Bauherren	17	22	85	6 022	3	9	21	16	3 503
Unternehmen	198	1 328	4 049	221 079	71	510	1 201	983	141 983
davon									
Wohnungsunternehmen	153	1 143	3 430	197 198	48	455	1 087	879	124 861
Immobilienfonds	-	-	-	-	-	-	-	-	-
sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	45	185	619	23 881	23	55	114	104	17 122
private Haushalte	2 704	2 435	12 996	533 659	1 584	1 371	1 948	2 598	416 010
Organisationen ohne Erwerbszweck	28	222	481	24 462	21	51	171	87	18 313
Januar bis Oktober 2018									
Wohngebäude mit 1 Wohnung	x	x	x	x	1 533	1 205	1 533	2 288	360 692
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	x	x	x	x	84	103	168	191	30 602
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	x	x	x	x	132	611	1 479	1 108	165 545
Wohnheime	11	224	240	26 132	5	29	138	57	10 512
Wohngebäude insgesamt	3 114	4 087	18 644	772 390	1 754	1 949	3 318	3 644	567 351
darunter mit Eigentumswohnungen	75	339	1 221	57 145	37	156	317	291	41 540
Von den Wohngebäuden entfielen auf öffentliche Bauherren	17	53	126	23 436	4	18	53	30	6 481
Unternehmen	213	1 029	2 595	136 453	75	328	870	604	86 182
davon									
Wohnungsunternehmen	150	672	1 540	91 326	44	212	590	387	54 728
Immobilienfonds	6	18	188	8 300	4	21	46	45	6 550
sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	57	339	867	36 827	27	95	234	172	24 904
private Haushalte	2 861	2 862	15 583	594 211	1 665	1 573	2 306	2 959	463 289
Organisationen ohne Erwerbszweck	23	143	340	18 290	10	31	89	51	11 399
Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum									
Wohngebäude mit 1 Wohnung	x	x	x	x	- 19	- 28	- 19	- 57	1 944
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	x	x	x	x	- 11	- 20	- 22	- 35	- 7 191
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	x	x	x	x	- 42	35	57	146	20 012
Wohnheime	- 4	- 31	- 19	- 14 769	- 3	7	7	- 14	- 2 307
Wohngebäude insgesamt	- 167	- 80	-1 033	12 832	- 75	- 8	23	40	12 458
darunter mit Eigentumswohnungen	- 20	- 56	- 234	- 22 871	- 20	- 56	- 116	- 110	- 18 623
Von den Wohngebäuden entfielen auf öffentliche Bauherren		- 31	- 41	- 17 414	- 1	- 9	- 32	- 14	- 2 978
Unternehmen	- 15	299	1 454	84 626	- 4	182	331	379	55 801
davon									
Wohnungsunternehmen	3	471	1 890	105 872	4	243	497	492	70 133
Immobilienfonds	- 6	- 18	- 188	- 8 300	- 4	- 21	- 46	- 45	- 6 550
sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	- 12	- 154	- 248	- 12 946	- 4	- 40	- 120	- 69	- 7 782
private Haushalte	- 157	- 427	-2 587	- 60 552	- 81	- 202	- 358	- 361	- 47 279
Organisationen ohne Erwerbszweck	5	79	141	6 172	11	20	82	36	6 914

*) von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen

3. Baugenehmigungen *) für Nichtwohngebäude Januar bis Oktober 2019

Gebäudeart ----- Bauherrengruppe	Alle Baumaßnahmen				Errichtung neuer Gebäude				
	Gebäude/ Baumaß- nahmen	Nutz- fläche	Woh- nungen	veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Woh- nungen	veran- schlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 Euro	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	1 000 Euro
Januar bis Oktober 2019									
Anstaltsgebäude	34	146	78	23 689	22	66	125	51	13 655
Büro- und Verwaltungsgebäude	77	336	16	73 060	36	168	281	1	48 570
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	96	448	10	19 189	69	308	442	1	15 417
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude darunter	703	3 388	103	290 015	498	2 346	2 938	97	220 669
Fabrik- und Werkstattgebäude	151	1 259	7	117 064	88	992	1 113	2	93 303
Handels- und Lagergebäude	232	1 716	97	144 430	155	1 167	1 440	93	104 234
Hotels und Gaststätten	25	37	1	5 716	5	13	28	1	2 760
Sonstige Nichtwohngebäude	242	479	11	147 074	120	231	420	-	79 484
Nichtwohngebäude insgesamt	1 152	4 796	218	553 027	745	3 118	4 206	150	377 795
Öffentliche Bauherren	121	384	-	147 643	60	177	312	4	78 867
Unternehmen	480	3 619	97	314 073	322	2 544	3 165	94	242 459
davon:									
Wohnungsunternehmen	15	107	84	21 039	7	74	111	81	19 782
Immobilienfonds	12	84	-	11 863	6	49	77	-	11 402
Land- und Forstw., Tierh., Fischerei	58	433	-	17 455	49	294	416	-	14 685
Produzierendes Gewerbe	167	1 674	- 2	130 433	115	1 320	1 453	-	105 780
Handel, Kreditinst., Dienstl., Vers., Verkehr u. Nachr. überm.	228	1 322	15	133 283	145	808	1 108	13	90 810
Private Haushalte	507	658	104	61 115	342	329	600	34	32 369
Organisationen o. Erwerbszweck	44	136	17	30 196	21	69	129	18	24 100
Januar bis Oktober 2018									
Anstaltsgebäude	16	48	27	31 575	4	40	45	14	18 978
Büro- und Verwaltungsgebäude	71	193	11	48 698	31	93	174	5	29 659
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	86	338	8	16 883	61	199	313	2	10 853
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude darunter	699	3 676	45	342 017	465	2 303	2 981	27	232 867
Fabrik- und Werkstattgebäude	156	1 824	-	162 370	87	1 269	1 494	1	132 918
Handels- und Lagergebäude	232	1 394	28	122 950	130	826	1 095	6	69 125
Hotels und Gaststätten	36	101	- 2	30 172	12	28	59	-	8 508
Sonstige Nichtwohngebäude	245	435	- 6	101 496	110	185	333	8	47 082
Nichtwohngebäude insgesamt	1 117	4 690	85	540 669	671	2 820	3 846	56	339 439
Öffentliche Bauherren	116	212	- 1	96 761	44	110	181	14	40 256
Unternehmen	491	3 713	38	355 334	293	2 364	3 001	30	245 817
davon:									
Wohnungsunternehmen	13	- 7	4	12 844	5	9	15	2	2 455
Immobilienfonds	15	72	3	13 808	4	24	43	-	2 963
Land- und Forstw., Tierh., Fischerei	65	328	2	14 418	51	196	305	2	10 151
Produzierendes Gewerbe	190	2 438	1	206 034	122	1 653	1 879	3	157 184
Handel, Kreditinst., Dienstl., Vers., Verkehr u. Nachr. überm.	208	883	28	108 230	111	482	758	23	73 064
Private Haushalte	468	669	30	56 952	317	290	585	12	30 445
Organisationen o. Erwerbszweck	42	96	18	31 622	17	56	79	-	22 921
Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum									
Nichtwohngebäude insgesamt	35	106	133	12 358	74	298	360	94	38 356
davon									
Öffentliche Bauherren	5	172	1	50 882	16	67	131	- 10	38 611
Unternehmen	- 11	- 95	59	- 41 261	29	180	164	64	- 3 358
davon:									
Wohnungsunternehmen	2	113	80	8 195	2	65	96	79	17 327
Immobilienfonds	- 3	11	- 3	- 1 945	2	25	34	-	8 439
Land- und Forstw., Tierh., Fischerei	- 7	106	- 2	3 037	- 2	98	110	- 2	4 534
Produzierendes Gewerbe	- 23	- 764	- 3	- 75 601	- 7	- 333	- 426	- 3	- 51 404
Handel, Kreditinst., Dienstl., Vers., Verkehr u. Nachr. überm.	20	439	- 13	25 053	34	326	350	- 10	17 746
Private Haushalte	39	- 11	74	4 163	25	39	15	22	1 924
Organisationen o. Erwerbszweck	2	40	- 1	- 1 426	4	13	50	18	1 179

*) von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen

**4. Baugenehmigungen ^{*)} für Wohn-
Hochbau
Oktober**

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Alle Baumaßnahmen					Errichtung			
		Gebäude/ Baumaß- nahmen	Nutz- fläche	Wohnungen		veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt	Wohnungen	
				ins- gesamt	Wohn- fläche				ins- gesamt	Wohn- fläche
		Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	100 m ²
1	Stadt Erfurt	15	36	11	14	3 333	7	5	8	11
2	Stadt Gera	5	0	2	3	1 361	2	2	2	3
3	Stadt Jena	31	105	- 43	30	54 003	5	4	5	8
4	Stadt Suhl	21	14	11	15	2 699	6	4	6	7
5	Stadt Weimar	5	0	3	4	677	3	2	3	4
6	Stadt Eisenach	9	3	7	7	1 289	6	4	7	7
7	Eichsfeld	28	52	39	30	7 867	7	10	14	18
8	Nordhausen	26	42	4	13	4 774	6	5	6	9
9	Wartburgkreis	27	64	21	19	5 507	9	10	20	17
10	Unstrut-Hainich-Kreis	16	24	20	18	15 725	5	10	19	17
11	Kyffhäuserkreis	10	7	5	7	1 851	5	4	5	6
12	Schmalkalden-Meiningen	21	32	6	8	4 020	3	2	3	4
13	Gotha	40	41	137	106	24 086	14	47	125	90
14	Sömmerda	15	12	13	14	4 862	8	6	10	11
15	Hildburghausen	16	25	12	15	3 022	9	6	9	11
16	Ilm-Kreis	13	- 1	13	16	2 920	6	4	6	8
17	Weimarer Land	14	8	9	11	2 101	4	4	5	7
18	Sonneberg	-	-	-	-	-	-	-	-	-
19	Saalfeld-Rudolstadt	11	- 9	33	20	3 080	3	3	4	5
20	Saale-Holzland-Kreis	25	126	15	24	8 949	10	8	10	14
21	Saale-Orla-Kreis	11	9	6	10	1 839	6	5	6	10
22	Greiz	21	13	6	19	4 134	10	8	11	15
23	Altenburger Land	7	1	3	6	964	3	3	3	5
24	Thüringen	387	604	333	409	159 063	137	155	287	284
	davon									
25	kreisfreie Städte	86	158	- 9	73	63 362	29	21	31	39
26	Landkreise	301	446	342	336	95 701	108	135	256	246
	Nachrichtlich:									
	Thüringen									
27	Oktober 2018	349	386	349	382	101 923	145	147	259	287

^{*)} von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen

und Nichtwohngebäude nach Kreisen
insgesamt
2019

neuer Wohngebäude					Errichtung neuer Nichtwohngebäude					Lfd. Nr.
veran- schlagte Kosten der Bauwerke	dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen			veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Woh- nungen	veran- schlagte Kosten der Bauwerke	
	Ge- bäude	Raum- inhalt	Woh- nungen							
1 000 EUR	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m³	100 m²	Anzahl	1 000 EUR	
1 675	7	5	8	1 675	4	17	37	-	1 288	1
472	2	2	2	472	-	-	-	-	-	2
1 325	5	4	5	1 325	5	94	145	-	38 061	3
893	6	4	6	893	3	7	12	-	477	4
626	3	2	3	626	-	-	-	-	-	5
1 137	6	4	7	1 137	-	-	-	-	-	6
2 628	6	7	7	1 733	10	16	29	1	1 939	7
1 469	6	5	6	1 469	7	30	40	-	2 531	8
2 700	8	6	8	1 800	9	51	56	-	2 215	9
3 022	4	4	5	1 062	6	7	11	-	1 067	10
1 021	5	4	5	1 021	1	-	1	-	41	11
579	3	2	3	579	7	15	29	-	2 238	12
13 055	10	8	12	2 336	8	8	19	-	1 137	13
1 805	7	5	7	1 555	3	6	13	-	2 859	14
1 702	9	6	9	1 702	4	13	20	1	608	15
1 326	6	4	6	1 326	2	1	2	-	110	16
931	4	4	5	931	3	3	6	-	303	17
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18
901	3	3	4	901	1	3	3	-	268	19
2 300	10	8	10	2 300	4	149	125	-	5 188	20
1 417	6	5	6	1 417	4	3	6	-	408	21
2 646	10	8	11	2 646	4	3	6	-	494	22
517	3	3	3	517	-	-	-	-	-	23
44 147	129	101	138	29 423	85	425	559	2	61 232	24
6 128	29	21	31	6 128	12	118	194	-	39 826	25
38 019	100	82	107	23 295	73	307	365	2	21 406	26
45 802	132	104	138	32 792	60	224	300	3	21 185	27

**5. Baugenehmigungen ^{*)} für Wohn-
Hochbau
Januar bis**

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Alle Baumaßnahmen					Errichtung			
		Gebäude/ Baumaß- nahmen	Nutz- fläche	Wohnungen		veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt	Wohnungen	
				ins- gesamt	Wohn- fläche				ins- gesamt	Wohn- fläche
		Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	100 m ²
1	Stadt Erfurt	213	357	923	868	166 439	104	374	822	761
2	Stadt Gera	95	124	102	112	42 220	33	41	84	79
3	Stadt Jena	174	308	127	173	128 449	40	93	174	135
4	Stadt Suhl	71	44	33	47	16 044	23	16	25	31
5	Stadt Weimar	79	34	54	75	23 663	28	31	45	61
6	Stadt Eisenach	46	61	42	32	13 846	20	14	23	24
7	Eichsfeld	276	336	264	353	78 496	137	150	202	287
8	Nordhausen	165	331	99	130	48 319	53	51	75	98
9	Wartburgkreis	304	292	215	255	61 734	140	106	157	202
10	Unstrut-Hainich-Kreis	288	245	292	297	83 281	109	102	152	196
11	Kyffhäuserkreis	139	55	98	124	26 699	45	43	63	83
12	Schmalkalden-Meiningen	258	300	182	236	66 842	113	99	135	181
13	Gotha	270	378	465	434	112 243	96	150	346	273
14	Sömmerda	162	111	167	170	36 426	86	64	102	120
15	Hildburghausen	118	184	88	116	32 126	68	57	76	100
16	Ilm-Kreis	220	512	232	262	82 799	96	109	206	223
17	Weimarer Land	256	222	202	243	62 056	112	94	139	181
18	Sonneberg	91	186	46	61	18 785	34	27	34	49
19	Saalfeld-Rudolstadt	172	95	187	212	54 222	71	93	172	177
20	Saale-Holzland-Kreis	231	258	158	228	58 062	99	87	121	157
21	Saale-Orla-Kreis	142	207	113	138	43 224	55	46	57	82
22	Greiz	203	391	96	155	50 289	75	60	84	117
23	Altenburger Land	126	55	40	102	31 985	42	35	47	68
24	Thüringen	4 099	5 086	4 225	4 824	1 338 249	1 679	1 941	3 341	3 684
	davon									
25	kreisfreie Städte	678	929	1 281	1 308	390 661	248	568	1 173	1 091
26	Landkreise	3 421	4 158	2 944	3 516	947 588	1 431	1 373	2 168	2 593
	Nachrichtlich:									
	Thüringen									
27	Januar bis Oktober 2018	4 231	5 199	4 172	5 776	1 313 059	1 754	1 949	3 318	3 644

^{*)} von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen

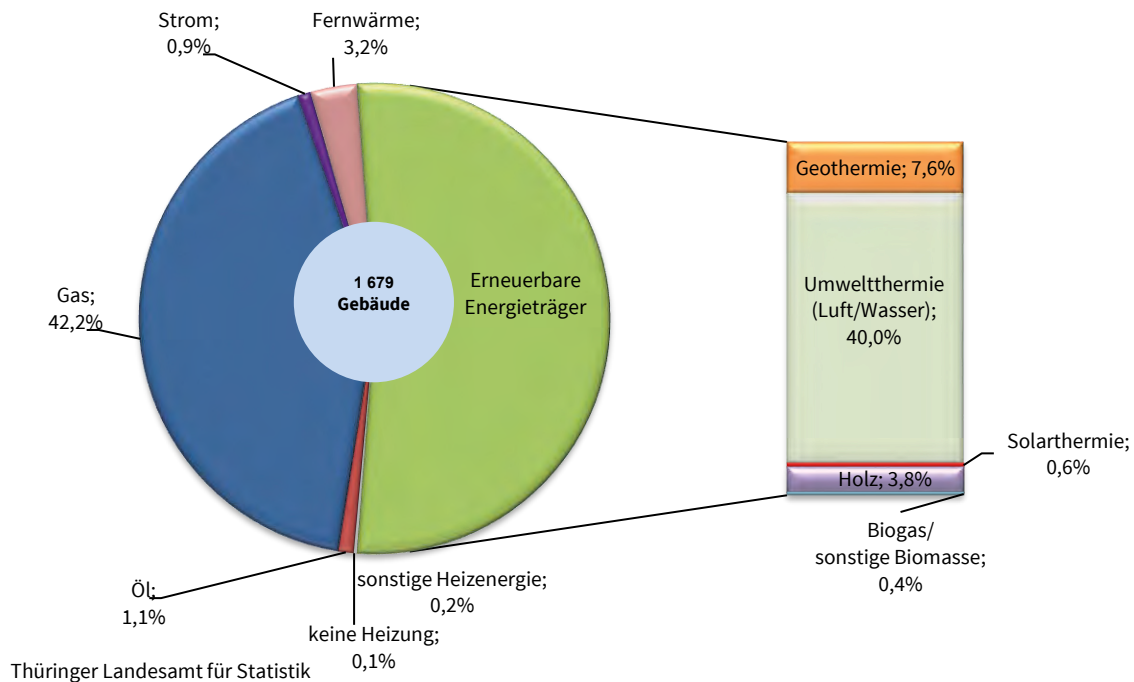
und Nichtwohngebäude nach Kreisen
insgesamt
Oktober 2019

neuer Wohngebäude					Errichtung neuer Nichtwohngebäude					Lfd. Nr.
veran- schlagte Kosten der Bauwerke	dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen				Ge- bäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Woh- nungen	veran- schlagte Kosten der Bauwerke	
	Ge- bäude	Raum- inhalt	Woh- nungen	veran- schlagte Kosten der Bauwerke						
1 000 EUR	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m³	100 m²	Anzahl	1 000 EUR	
107 939	94	69	101	21 644	18	112	176	72	27 083	1
11 670	31	21	34	7 479	8	81	115	-	10 104	2
26 774	29	25	35	8 705	19	179	280	-	66 308	3
5 597	23	16	25	5 597	14	17	30	-	2 372	4
12 249	26	19	27	7 472	9	12	23	-	2 430	5
4 236	19	13	20	3 966	10	28	49	17	7 134	6
41 815	124	122	133	35 226	45	118	197	2	11 785	7
13 344	50	41	52	11 627	47	249	300	-	28 419	8
32 502	139	102	145	31 602	64	147	226	40	14 928	9
29 596	103	84	105	24 342	61	153	221	1	12 991	10
14 371	43	32	46	9 711	20	25	50	-	2 085	11
31 896	110	88	114	27 346	53	188	267	-	22 673	12
38 582	85	71	89	20 991	58	224	348	3	40 122	13
19 745	81	58	83	17 887	24	60	106	-	8 787	14
17 346	67	54	69	16 251	21	66	93	1	5 960	15
31 845	91	67	97	20 699	45	392	424	-	29 653	16
29 032	109	86	114	26 034	50	136	194	9	16 103	17
8 922	34	27	34	8 922	22	172	167	1	7 173	18
32 710	63	48	64	14 476	24	53	77	-	7 358	19
26 607	97	81	99	24 557	42	219	236	3	19 277	20
13 368	55	46	57	13 368	30	166	208	1	13 656	21
18 268	73	57	76	17 500	39	289	361	-	19 301	22
11 395	41	33	41	10 645	22	30	59	-	2 093	23
579 809	1 587	1 260	1 660	386 047	745	3 118	4 206	150	377 795	24
168 465	222	163	242	54 863	78	429	672	89	115 431	25
411 344	1 365	1 096	1 418	331 184	667	2 689	3 534	61	262 364	26
567 351	1 617	1 309	1 701	391 294	671	2 820	3 846	56	339 439	27

5. Baugenehmigung für Wohngebäude (Neubau) nach verwendeter primärer Energie zur Heizung

Januar bis Oktober 2019

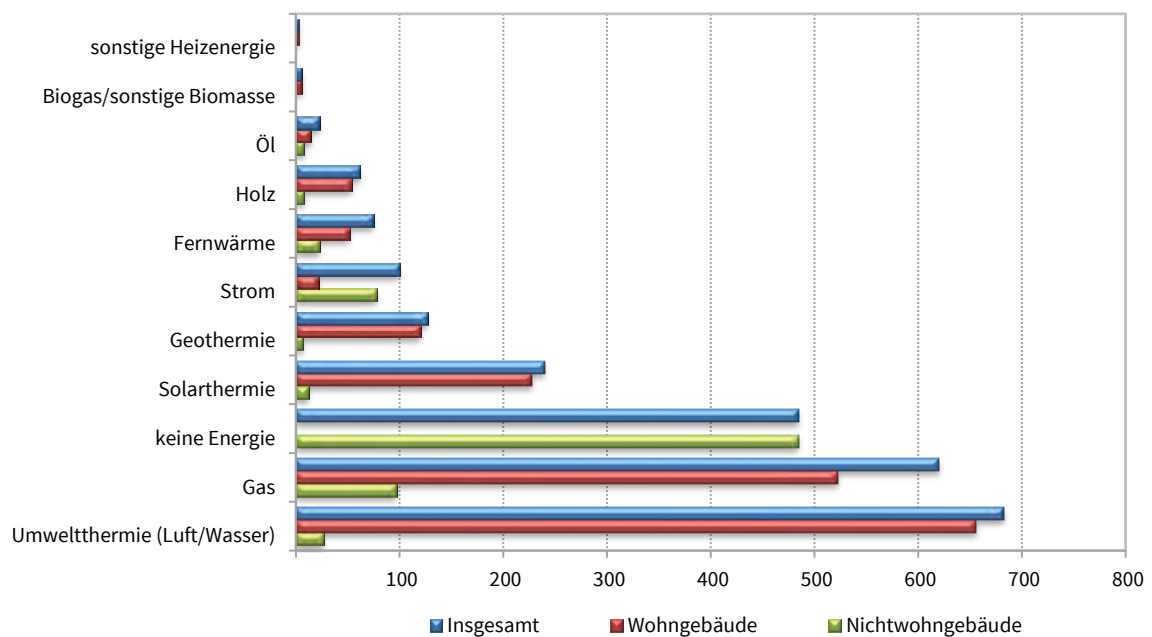
- Anzahl -



6. Baugenehmigung für Wohn- und Nichtwohngebäude (Neubau) nach verwendeter primärer Energie zur Warmwasserbereitung

Januar bis Oktober 2019

- Anzahl -



6. Baugenehmigungen für Wohngebäude Januar bis Oktober 2019 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Heizung
Neubau

Verwendete primäre Energie zur Heizung	Wohngebäude insgesamt					
	Ge- bäude	darin Wohnungen	davon Wohngebäude mit ...			
			1 Wohnung	2 Wohnungen	3 und mehr Wohnungen	
					Gebäude	Wohnungen
	Anzahl					
Keine Energie	1	1	1	-	-	-
Konventionelle Energie	742	1 073	667	32	43	342
davon						
Öl	18	30	16	-	2	14
Gas	709	1 028	636	32	41	328
Strom	15	15	15	-	-	-
Erneuerbare Energie	880	1 125	818	38	24	231
davon						
Geothermie	128	150	122	4	2	20
Umweltthermie ¹⁾	672	778	625	30	17	93
Solarthermie	10	10	10	-	-	-
Holz	64	171	56	4	4	107
Biogas/Biomethan	-	-	-	-	-	-
sonstige Biomasse	6	16	5	-	1	11
Fernwärme/Fernkälte	53	1 138	26	2	25	1 108
Sonstige	3	4	2	1	-	-
Insgesamt	1 679	3 341	1 514	73	92	1 681

7. Baugenehmigungen für Nichtwohngebäude Januar bis Oktober 2019 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Heizung
Neubau

Verwendete primäre Energie zur Heizung	Nichtwohngebäude insgesamt						
	Ge- bäude	darunter					
		Büro- und Verwaltungs- gebäude	landwirtschaft- liche Betriebs- gebäude	nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude			sonstige Nichtwohn- gebäude
				Ge- bäude	darunter		
					Fabrik- und Werkstatt- gebäude	Handels- und Lagergebäude	
Anzahl							
Keine Energie	465	-	64	338	17	93	63
Konventionelle Energie	170	17	3	100	43	40	33
davon							
Öl	11	-	-	9	2	2	2
Gas	123	10	2	76	35	32	23
Strom	36	7	1	15	6	6	8
Erneuerbare Energie	73	14	2	40	18	14	15
davon							
Geothermie	8	2	-	4	1	2	1
Umweltthermie ¹⁾	38	8	-	21	10	8	9
Solarthermie	3	-	-	3	1	1	-
Holz	23	4	2	11	6	2	5
Biogas/Biomethan	1	-	-	1	-	1	-
sonstige Biomasse	-	-	-	-	-	-	-
Fernwärme/Fernkälte	32	4	-	16	9	5	9
Sonstige	5	1	-	4	1	3	-
Insgesamt	745	36	69	498	88	155	120

1) Luft (Aerothermie) / Wasser (Hydrothermie)

8. Baugenehmigungen für Wohngebäude Januar bis Oktober 2019 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Warmwasserbereitung

Neubau

Verwendete primäre Energie zur Warmwasserbereitung	Wohngebäude insgesamt					
	Ge- bäude	darin Wohnungen	davon Wohngebäude mit ...			
			1 Wohnung	2 Wohnungen	3 und mehr Wohnungen	
					Gebäude	Wohnungen
Anzahl						
Keine Energie	-	-	-	-	-	-
Konventionelle Energie	560	854	493	28	39	305
davon						
Öl	15	27	13	-	2	14
Gas	523	795	460	27	36	281
Strom	22	32	20	1	1	10
Erneuerbare Energie	1 064	1 346	994	42	28	268
davon						
Geothermie	120	142	114	4	2	20
Umweltthermie ¹⁾	656	742	613	29	14	71
Solarthermie	228	286	215	6	7	59
Holz	54	160	47	3	4	107
Biogas/Biomethan	-	-	-	-	-	-
sonstige Biomasse	6	16	5	-	1	11
Fernwärme/Fernkälte	52	1 137	25	2	25	1 108
Sonstige	3	4	2	1	-	-
Insgesamt	1 679	3 341	1 514	73	92	1 681

9. Baugenehmigungen für Nichtwohngebäude Januar bis Oktober 2019 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Warmwasserbereitung

Neubau

Verwendete primäre Energie zur Warmwasserbereitung	Nichtwohngebäude insgesamt						
	Ge- bäude	darunter					
		Büro- und Verwaltungs- gebäude	landwirtschaft- liche Betriebs- gebäude	nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude			sonstige Nichtwohn- gebäude
				Ge- bäude	darunter		
					Fabrik- und Werkstatt- gebäude	Handels- und Lagergebäude	
Anzahl							
Keine Energie	485	-	66	357	26	98	62
Konventionelle Energie	183	19	2	101	39	44	43
davon							
Öl	8	-	-	7	2	3	1
Gas	97	9	2	53	26	20	21
Strom	78	10	-	41	11	21	21
Erneuerbare Energie	54	14	1	30	16	11	8
davon							
Geothermie	7	1	-	4	1	2	1
Umweltthermie ¹⁾	27	8	-	14	10	4	5
Solarthermie	12	2	-	8	3	4	2
Holz	8	3	1	4	2	1	-
Biogas/Biomethan	-	-	-	-	-	-	-
sonstige Biomasse	-	-	-	-	-	-	-
Fernwärme/Fernkälte	23	3	-	10	7	2	7
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	745	36	69	498	88	155	120

1) Luft (Aerothermie) / Wasser (Hydrothermie)

10. Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohngebäude Januar bis Oktober 2019 nach Gebäudeart, Art der Beheizung und vorwiegend verwendeter Heizenergie
Neubau

Lfd	Gebäudeart	Insgesamt	Vorwiegend verwendete Heizenergie: insgesamt					
			davon sind ...					ohne Heizung
			ausgestattet mit					
			Fern- heizung	Block- heizung	Zentral- heizung	Etagen- heizung	Einzelraum- heizung	
			Neubau Insgesamt					
1	Wohngebäude zusammen	1 679	53	1	1 612	3	9	1
2	darin: Wohnungen	3 341	1 138	1	2 186	5	10	1
	davon:							
3	Wohngebäude mit 1 Wohnung	1 514	26	1	1 476	2	8	1
4	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	73	2	-	70	-	1	-
5	Wohngebäude mit 3 o. m. Wohnungen	90	24	-	65	1	-	-
6	darin: Wohnungen	1 536	1 061	-	472	3	-	-
7	Wohnheime	2	1	-	1	-	-	-
8	darin: Wohnungen	145	47	-	98	-	-	-
	darunter:							
9	Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	17	2	-	15	-	-	-
10	darin: Wohnungen	201	80	-	121	-	-	-
11	Nichtwohngebäude zusammen	745	32	10	192	5	41	465
	davon:							
12	Anstaltsgebäude	22	3	2	16	-	1	-
13	Büro- und Verwaltungsgebäude	36	4	1	25	-	6	-
14	Landwirtsch. Betriebsgebäude	69	-	2	-	1	2	64
15	Nichtlandwirtsch. Betriebsgebäude	498	16	4	116	3	21	338
	darunter:							
16	Fabrik- und Werkstattgebäude	88	9	2	50	1	9	17
17	Handelsgebäude	38	3	1	29	2	-	3
18	Warenlagergebäude	117	2	1	19	-	5	90
19	Hotels und Gaststätten	5	1	-	4	-	-	-
20	Sonstige Nichtwohngebäude	120	9	1	35	1	11	63
			Neubau Fertigteilbau					
1	Wohngebäude zusammen	348	30	-	314	-	3	1
2	darin: Wohnungen	1 289	931	-	353	-	4	1
	davon:							
3	Wohngebäude mit 1 Wohnung	320	18	-	299	-	2	1
4	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	11	-	-	10	-	1	-
5	Wohngebäude mit 3 o. m. Wohnungen	16	11	-	5	-	-	-
6	darin: Wohnungen	900	866	-	34	-	-	-
7	Wohnheime	1	1	-	-	-	-	-
8	darin: Wohnungen	47	47	-	-	-	-	-
	darunter:							
9	Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	2	1	-	1	-	-	-
10	darin: Wohnungen	70	52	-	18	-	-	-
11	Nichtwohngebäude zusammen	310	16	10	79	3	18	184
	davon:							
13	Anstaltsgebäude	5	1	2	1	-	1	-
15	Büro- und Verwaltungsgebäude	20	2	1	11	-	6	-
17	Landwirtsch. Betriebsgebäude	36	-	2	-	1	-	33
19	Nichtlandwirtsch. Betriebsgebäude	214	9	4	61	1	8	131
	darunter:							
21	Fabrik- und Werkstattgebäude	51	6	2	32	-	4	7
23	Handelsgebäude	15	1	1	10	1	-	2
25	Warenlagergebäude	87	1	1	15	-	4	66
27	Hotels und Gaststätten	-	-	-	-	-	-	-
29	Sonstige Nichtwohngebäude	35	4	1	6	1	3	20

